



Sicherung der Maßnahmen im Eingangsverfahren und der Beruflichen Bildung der Marli GmbH unter den besonderen Bedingungen der Corona-Pandemie

Für die Durchführung des Eingangsverfahrens und der Maßnahme der Beruflichen Bildung wurde es aufgrund veränderter Rahmenbedingungen durch die Corona-Pandemie notwendig das diesen Maßnahmen zu Grunde liegende methodisch-didaktische Konzept zu überarbeiten. Durch die durch das Land Schleswig-Holstein vorgegebenen Maßnahmen zur Krisenintervention wird das Konzept nunmehr auf der Basis einer Fernlehrgangssystematik ohne Präsenzpflicht angepasst. Damit halten wir in dieser außergewöhnlichen Zeit unser Angebot angelehnt an unser Durchführungskonzept auf die nachfolgend benannten Wege aufrecht.

Das vorliegende Kurzkonzept (Stand: 27.03.2020) verbindet dabei die Vermittlung von Sachinhalten mit Elementen der personenzentrierten Förderung von Teilnehmern und Teilnehmerinnen der BB im Sinne kommunikativer Fähigkeiten sowie Kompetenzen der Selbstreflexion. Maßgeblich ist dabei nach wie vor die Vermittlung von Inhalten zur Förderung der Fach-, Methoden-, Sozial- sowie Individualkompetenzen der Teilnehmer/-innen. Grundlegend ist dabei die individuelle Orientierung für die konkreten Teilnehmer/-innen im EV und in der BB. Es muss für jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin im EV und in der BB ein individueller Didaktik-Koffer erstellt werden, der die individuellen Möglichkeiten der Teilnehmer/-innen in der Wissensvermittlung und -verarbeitung berücksichtigt.

Lerninhalte werden nunmehr insbesondere über Printmedien, elektronische Medien, über E-Mail oder Online-Plattformen, Eigenstudium oder -lektüre oder aber auch digitale Kommunikationssysteme zur Verfügung gestellt. Die Auswahl der Medien richtet sich dabei konkret nach den jeweiligen individuellen Möglichkeiten der Teilnehmer/-innen, die vorher explizit zu ihren technischen Rahmenbedingungen befragt wurden.

Die Auswahl der didaktischen Mittel sowie die Qualifizierungsinhalte orientieren sich an den Kompetenzen der einzelnen Teilnehmer/-innen (wie z. B. Lernmöglichkeiten, Lerngewohnheiten). Die Lerninhalte werden dabei binnendifferenziert gestaltet. Dabei können bereits vorhandene Materialien genutzt werden, die in großer Auswahl bereits vorliegen. Andere Materialien müssen situationsangemessen und personenzentriert entwickelt werden insbesondere bei Menschen mit erheblichen kognitiven Störungen. Methoden der Unterstützten Kommunikation kommen hier zielgruppenorientiert zum Einsatz wie z. B. leichte Sprache, METACOM-Symbole.

Die Materialien werden wöchentlich zugestellt. Die Materialien werden im Rahmen eines individuellen Wochenplanes vorbereitet. Es wird personenzentriert entschieden, wie die Kursmaterialien zugestellt werden. Dieses kann postalisch, digital oder per Kurierdienst erfolgen. Ein Rücklauf der Unterlagen zur Auswertung wird unter Verwendung der gleichen Möglichkeiten sichergestellt.

Marli GmbH
Carl-Gauß-Straße 13-15
23562 Lübeck
Telefon 0451 62 03 0
Telefax 0451 62 03 146
info@marli.de
www.marli.de

Die Marli GmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen für Menschen mit Behinderungen.
Lübeck HRB 483
Geschäftsführer:
Kai Noetzelmann
Axel Willenberg

Mitglied im Landesverband der



Zertifiziert nach



Reg.-Nr. 245001 QM

Sparkasse zu Lübeck

IBAN DE44 2305 0101 0001 0744 75
SWIFT-BIC NOLADE21SPL

Volksbank Lübeck

IBAN DE74 2309 0142 0012 3300 19
SWIFT-BIC GENODEF1HLU

Steuer-Nr. 22 290 7206

Ident-Nr. DE 135 131 191



Im Rahmen der Sozialraumorientierung wird auf vorhandene Kontaktpersonen zurückgegriffen, die einen Lernprozess im Fernlehrgangsmodus zielorientiert unterstützend begleiten können. Einbezogen werden dabei Angehörige, Freunde oder andere Kontaktpartner, die von den TeilnehmerInnen und Teilnehmern als Unterstützende zugelassen worden sind.

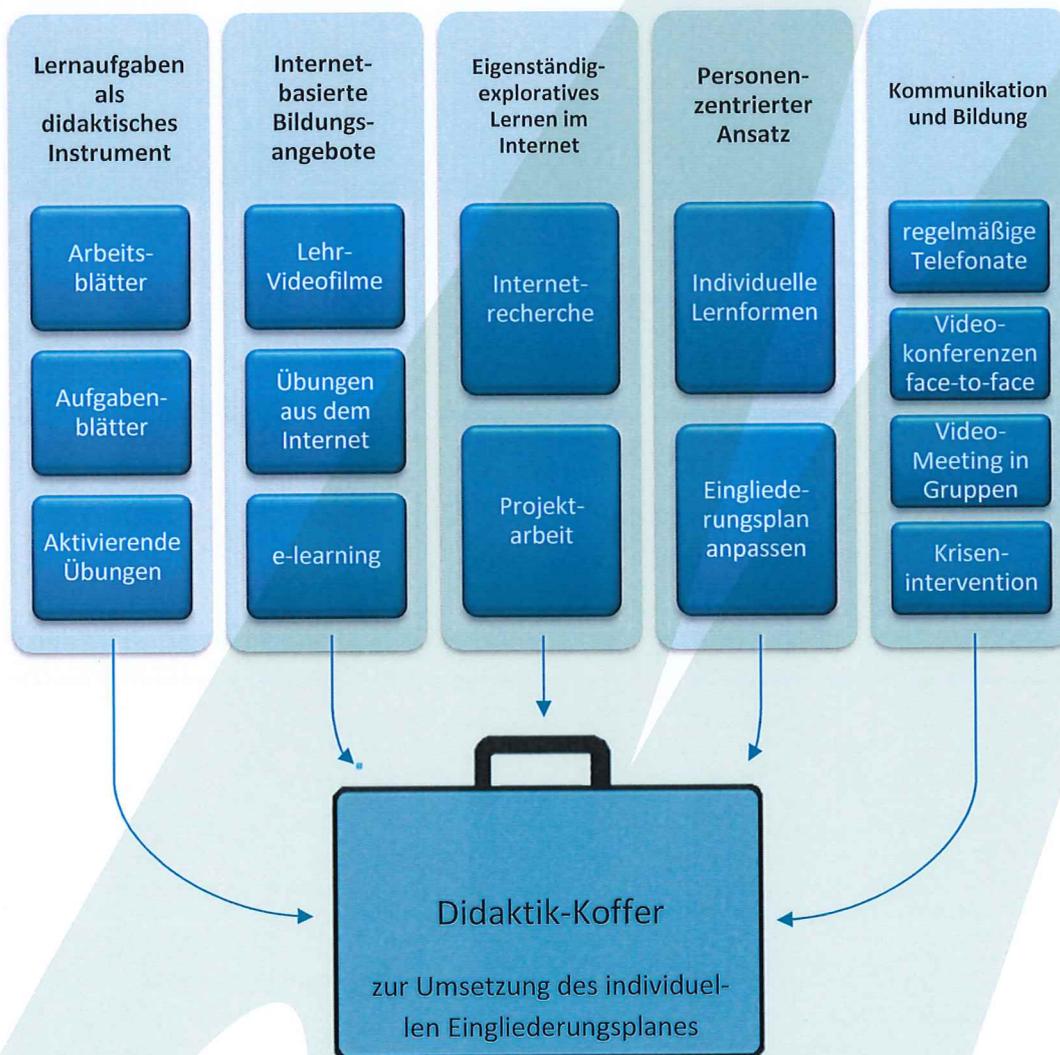


Abbildung 1: Matrix gestaltungsorientierter Mediendidaktik / Corona (Eigendarstellung Torsten Lengsfeld, 2020)



... für Menschen

Das Schaubild gibt einen Überblick über die jeweilig zu wählenden Formen der Kommunikation und der damit verbundenen Methodik in Form eines Baukastensystems. Dabei muss nach individuellen Kompetenzen der Teilnehmer/-innen eine bedarfsorientierte Auswahl zu den entsprechend geeigneten Medien und Lernformen getroffen werden. Sofern es in den jeweiligen Kategorien keine geeigneten Materialien für die konkreten Bedarfe der Teilnehmer/-innen geben sollte, sind diese zu entwickeln.

Von besonderer Wichtigkeit sind regelmäßige persönliche Kontakte per Telefon zu den Teilnehmern und Teilnehmerinnen selbst sowie in Einzelfällen auch zu den rechtlichen Betreuern und Betreuerinnen. Von Anfang an wurde diese Maßnahme als Methode der Krisenintervention sowie Stressbewältigung eingesetzt. Die psycho-soziale Begleitung der Teilnehmer/-innen stellt dabei sicher, dass konkrete Probleme unterstützend bearbeitet werden können. Für die Gesamtgruppe der Teilnehmer/-innen ist mit der persönlichen Ansprache über Telefonkontakte auch eine wichtige emotionale Ansprache gegeben.

- Telefonischer Austausch zur Bearbeitung der Bildungsaufträge der Teilnehmer/-innen orientiert am individuellen Bildungsplan.
- Regelmäßige telefonische Interviews
- Verbindlicher Austausch mindestens zweimal pro Woche; am Wochenanfang zur Strukturierung der Bildungswoche und am Wochenende zur Reflektion mit dem Teilnehmer/der Teilnehmerin.
- Prävention von Krisen:
Telefonische Begleitung zur Stabilisierung und Weiterentwicklung der Persönlichkeit in der Krise. Entwickeln und Entdecken von Bereichen der Stressbewältigung, Konfliktlösung sowie dem Umgang mit besonderen Lebenslagen.
Dabei können beispielsweise Skills zur Lösung von Anspannungen und gefährdenden Situationen angeboten und eingeübt werden bzw. an deren Anwendung erinnert werden.
- Akute Krise: Intervention per Telefon

Folgende beispielhafte Lernmethoden und Inhalte können bedarfsgerecht aus einem bereitstehenden und ständig wachsenden Materialpool zur individuellen Anwendung gebracht werden:

- Mathematik: Aufgabenblätter
- Hirnleistungstraining: Material für verschiedene Aufgabengebiete aus 30 bestehenden Bänden mit einer Gesamtseitenzahl von ca. 2500 Seiten.
- Textarbeit: Texte aus verschiedenen Fächern werden zur Erarbeitung erstellt. Kontrollaufgaben werden angefügt.

Marli GmbH
Carl-Gauß-Straße 13-15
23562 Lübeck
Telefon 0451 62 03 0
Telefax 0451 62 03 146
info@marli.de
www.marli.de

Die Marli GmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen für Menschen mit Behinderungen.
Lübeck HRB 483
Geschäftsführer:
Kai Noetzelmann
Axel Willenberg

Mitglied im Landesverband der



Zertifiziert nach



Reg.-Nr. 245001 QM

Sparkasse zu Lübeck
IBAN DE44 2305 0101 0001 0744 75
SWIFT-BIC NOLADE21SPL
Volksbank Lübeck
IBAN DE74 2309 0142 0012 3300 19
SWIFT-BIC GENODEF1HLU
Steuer-Nr. 22 290 7206
Ident-Nr. DE 135 131 191



... für Menschen

- Arbeitsblätter: Arbeitsblätter mit Aufgaben aus verschiedenen Themenbereichen werden erstellt und lösungsorientiert bearbeitet. Hier können komplexe Aufgaben oder Multiple-Choice-Aufgaben gestellt werden. Diese können als Printversion oder in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden.
- Graphomotorischer Bereich: Schreibübungen, Übungen auf der Basis des hamet-Diagnostikverfahrens wie z. B. Nachzeichnen von Linien mit Richtungswechsel, Schwungübungen, links- und rechtsorientierte Übungen
- Kunst: Herstellen eines Bildes nach vorgegebenen Themenbereichen und Gestaltungstechniken
- Kreativ: Übungen im kreativen Gestalten wie z. B. Ausschneiden, Kleben, Ausmalen, Formen und Farben im Rahmen einer Collage verarbeiten
- Gesundheit: Aufgaben zur Sicherung der Alltagskompetenzen: z. B. Herstellen einfacher Gerichte, Zubereitung von Mahlzeiten und Spazierengehen als tagesstrukturierendes Element, Informationen zum Umgang mit gesundheitsorientierten Maßnahmen während der Corona-Pandemie
- Kommunikation: regelmäßige Telefonate wie beschrieben
- E-learning: alle benannten Systeme können auch im e-learning-Bereich angeboten werden
- Fachkompetenz: fachspezifische Inhalte werden in Form von Arbeitsblättern, Texten, Videosequenzen o. a. m. zur Verfügung gestellt. Bsp. Baumjahrbuch erstellen zur Beobachtung der Entwicklung der Natur
- Videosequenzen: Videos können aktivierend auf die Teilnehmer/-innen wirken wie z. B. Yogaübungen, progressive Muskelrelaxation, Sport und Gymnastik im häuslichen Alltag
- Videosequenzen: Marli-Nachrichten zusammentragen, um über Entwicklungen in Marli berichten zu können.
- Videolehrfilme aus dem Netz zur Vermittlung von Lerninhalten nutzen
- Führen eines Lerntagebuches, in welchem Fragen und Aktivitäten abgebildet werden
- Zudem können jederzeit Mails versendet werden mit Fragestellungen oder Kontaktwünschen.
- u. v. a. m.

Kurzkonzept erstellt durch Torsten Lengsfeld (Leiter Marli-Beratung und Bildung)

Lübeck, 27.03.2020

Kai Noetzelmann
Geschäftsführer

Marli GmbH
Carl-Gauß-Straße 13-15
23562 Lübeck
Telefon 0451 62 03 0
Telefax 0451 62 03 146
info@marli.de
www.marli.de

Die Marli GmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen für Menschen mit Behinderungen.
Lübeck HRB 483
Geschäftsführer:
Kai Noetzelmann
Axel Willenberg

Mitglied im Landesverband der



Zertifiziert nach



Reg.-Nr. 245001 QM

Sparkasse zu Lübeck

IBAN DE44 2305 0101 0001 0744 75
SWIFT-BIC NOLADE21SPL

Volksbank Lübeck

IBAN DE74 2309 0142 0012 3300 19
SWIFT-BIC GENODEF1HLU

Steuer-Nr. 22 290 7206
Ident-Nr. DE 135 131 191